



Einladung

zur 145. ordentlichen Delegiertenversammlung

Samstag, 2. April 2022
13:00 Uhr

Irchelhalle
Aspenstrasse 5
8414 Buch am Irchel

Hauptpartner

 Zürcher
Kantonalbank

 Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

Es gelten die
Covid19-Vorga-
ben des Bundes!
(Aktuelle Informati-
onen auf zhbm.ch)

Inhaltsverzeichnis

- 1 Begrüssung der Präsidentin
- 2 Begrüssung des Veranstalters
- 2 Informationen zur Anreise
- 4 Anmeldung
- 4 Ablauf der DV
- 4 Auszug aus den Statuten
- 5 Geschäftsliste
- 6 Auswertungsbericht Online-Stimmabgabe DV 2021
- 13 Erfolgsrechnung
- 14 Bilanz
- 15 Revisionsbericht
- 16 Budget
- 17 Jahresbericht der Präsidentin
- 23 Erläuterungen zur Strukturreform
- 27 Erläuterungen zu den Wahlen
- 28 ZKMF 2024
- 29 Impressionen Verbandsjahr 2021

Herzlich willkommen!

Liebe Musiker*innen,
Präsident*innen und Dirigent*innen,
geschätzte Delegierte, Ehrenmitglieder und Veteran*innen,
sehr geehrte Gäste und Freunde des ZBV



Der Vorstand ZBV freut sich, Sie alle an der 145. Delegiertenversammlung ZBV im Flaachtal zu begrüssen und Sie ganz herzlich willkommen zu heissen.

Wir hoffen, dass Sie, liebe Delegierte, geschätzte Ehrenmitglieder, Veteranen, Partner, Sponsoren, Gönner sowie Gäste aus Kultur und Politik sich Zeit nehmen und uns mit Ihrer Teilnahme beehren.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Ihnen allen herzlich für Ihr Interesse, Ihre Wertschätzung, Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung in verschiedenster Art und Weise.

Mit vorliegender Einladungsbroschüre informieren wir Sie gerne über alle wichtigen Fakten. Wir bitten Sie, den zeitlichen Ablauf und die Anmeldefrist einzuhalten. Aufgrund von guten Erfahrungen laufen diese ausschliesslich elektronisch. Nach Anmeldeschluss wird das Tool abgeschaltet. Wir danken Ihnen bestens für Ihre fristgerechte vollständige Eingabe!

Ein herzliches Dankeschön geht an die Brass Band Berg am Irchel, dessen Präsidenten Marcel Matzinger und Koordinatorin Brigitta Stucki für die Bereitschaft, uns wiederum zu diesem Anlass ins Flaachtal einzuladen. Wir bedanken uns jetzt schon für die gute Organisation und das Gastrecht und freuen uns auf einen unvergesslichen Tag in Buch am Irchel!

Die örtlichen Vorgaben und die Organisation prägen jeweils den Ablauf der DV

ZBV rund um den statutarischen Teil. Da dies meine letzte Delegiertenversammlung als Kantonalpräsidentin sein wird, verfolgen wir den Plan, die amtlichen Geschäfte zuerst abzuschliessen, um anschliessend Zeit und Raum für Ehrungen, Verabschiedungen und den gemütlichen Ausklang zu haben.

Damit Sie gestärkt in den Nachmittag starten können, besteht die Möglichkeit, nach der offiziellen Präsenzkontrolle und dem Kauf der Festkarte das entsprechende Menu (gemäss nachfolgendem Zeitplan) zu beziehen. Dieses Mittagessen wird wiederum via Bankettkarte mit der Anmeldung verbindlich vorbestellt und bei Nichtbezug dem entsprechenden Verein verrechnet. Es besteht die Gelegenheit, Sandwiches oder Kuchen zu kaufen. Der Abschluss des Anlass ist diesmal nicht klar fixiert, die ÖV-Abreise jedoch stündlich gewährleistet, so dass Sie anschliessend auf Wunsch zu weiteren Anlässen aufbrechen können und es darum möglich ist, dass jeder Verein seine Teilnahmepflicht erfüllt.

Ich freue mich besonders, Sie zum Abschluss meiner Amtszeit in Buch am Irchel im Kreise der Musikerfamilie begrüssen zu dürfen, wünsche Ihnen und uns einen angenehmen Versammlungsverlauf und anschliessend einen gemütlichen Ausklang.

Ursula Buchschacher
Präsidentin ZBV

Begrüssung des Veranstalters

Geschätzter Vorstand, Delegierte und Gäste des ZBV,
liebe Freunde der Blasmusik



Es ist uns eine Freude, Sie zur dies-jährigen Delegiertenversammlung des ZBV in der Irchelhalle in Buch am Irchel begrüßen zu dürfen. Die Brass Band Berg am Irchel mit rund 26 Mitgliedern aller Altersstufen hat zum Ziel, alle Bevölkerungsschichten in Berg und den umliegenden Gemeinden des Flaachtals mit ihren Auftritten und Konzerten zu erfreuen und die Kameradschaft aktiv zu pflegen. Stolz sind wir auf die vereinseigene Nachwuchsförderung unter professioneller Leitung. Der Besuch von kantonalen und eidg. Musikfesten ist für den Verein immer wieder eine packende Herausforderung, die wir gerne annehmen.

Geographisch sind wir in einer eher weniger bekannten Ecke des Kantons Zürich zuhause. Ein Wochenendausflug über den Irchel mit Zwischenhalt auf dem Aussichtsturm und anschliessender Wanderung zur Hochwacht oder ein Besuch der Thurauen mit Naturlehrpfad und anschliessender Abkühlung im nahen Schwimmbad, sind nur zwei von unzähligen Möglichkeiten zur Erholung und Entspannung. Besuchen Sie uns bei nächster Gelegenheit mit Ihrer Familie und geniessen Sie die Region mit all Ihren Schönheiten.

Wir wünschen allen Anwesenden eine interessante Delegiertenversammlung und einen angenehmen Aufenthalt in Buch am Irchel.



Informationen zur Anreise

Anreise mit den ÖV

- **Ab Winterthur:** Abfahrt 09:42, Gleis 7/S12 Richtung Schaffhausen. Umsteigen in Hettlingen auf Postauto 677 Richtung Buch am Irchel, Abfahrt 09:52 nach Buch am Irchel, Oberbuch (Stundentakt)
- Rückfahrt nach Winterthur: Von Haltestelle Buch am Irchel, Oberbuch, Postauto 677 Richtung Hettlingen, Abfahrt 15.56 (Stundentakt)
- **Ab Schaffhausen/Andelfingen:** Abfahrt 9:21, Gleis 1/S33 Richtung Winterthur. Umsteigen in Hettlingen auf Postauto 677, Abfahrt 09:52 nach Buch am Irchel Oberbuch (Stundentakt)

- Rückfahrt nach Andelfingen/Schaffhausen: Abfahrt 16:03 ab Buch am Irchel, Oberbuch Postauto 677 ohne Umsteigen direkt nach Andelfingen (Stundentakt)
- Rückfahrt nach Andelfingen/Schaffhausen: Abfahrt 15:56 ab Buch am Irchel, Oberbuch Postauto 677 Richtung Hettlingen. Umsteigen auf Zug S33, Abfahrt 16:11 nach Andelfingen/Schaffhausen (Stundentakt)

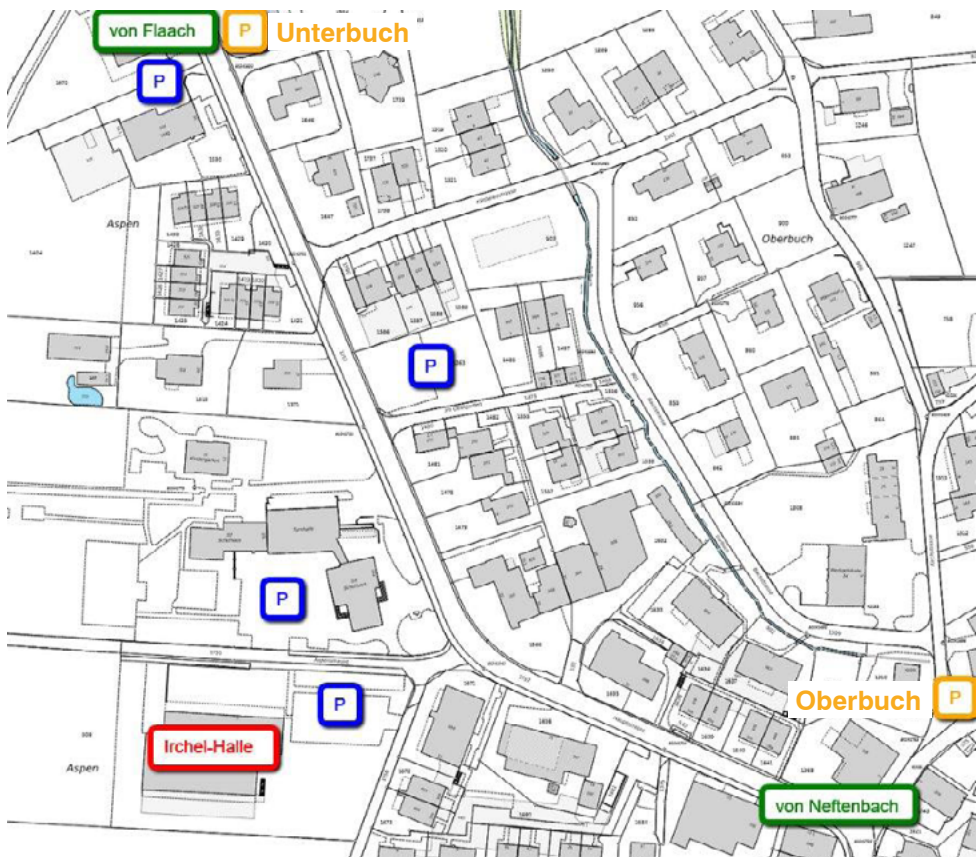
Anfahrt mit dem Auto

- Navi Eingabe: Aspenstrasse 5, Buch am Irchel
- Parkieren: Einweisung durch die Verkehrskadetten

Übersichtsplan

P = Parkplätze

P = Postautohaltestellen



Anmeldung

Zeitgemäss setzt der ZBV nur noch auf eine elektronische Anmeldung für die Delegiertenversammlung. Die Vereine werden gebeten, ihre Delegierten **bis am 21. März 2022** auf folgender Webseite elektronisch anzumelden:

www.zhbv.ch/dv

Wir bitten auch die Ehrengäste, sich elektronisch auf derselben Webseite anzumelden (ebenfalls bis am 21. März 2022).

Ablauf der DV

10:30 - 11:30 Uhr	Präsenzkontrolle Abgabe der Stimmkarten und Verkauf der Bankettkarten Apéro
11:15 Uhr	Begrüssungskonzert der BB Berg am Irchel
11:45 Uhr	Mittagessen in der Irchelhalle*
13:00 Uhr	Beginn Delegiertenversammlung
ca. 16:00 Uhr	Ende der DV, gemütlicher Ausklang

* Bankettkarte mit Fleisch- oder Vegi-Menü, 1 Mineral, 1 Kaffee, 1 Stück Kuchen zum Preis von CHF 27.
Fleisch: Heisser Fleischkäse mit Salatgarnitur; Vegi: Bunter Salatteller mit Ei

Auszug aus den Statuten

Art. 3.1.1

Die Delegiertenversammlung setzt sich zusammen aus:

- Je zwei Delegierten der Vereine bis 30 Aktivmitglieder
- Je drei Delegierten der Vereine ab 31 Aktivmitglieder
- dem Vorstand ZBV
- dem Vorstand der Veteranenvereinigung
- je einem Delegierten der Regionalverbände
- der Revisionsstelle
- den Ehrenmitgliedern

Art. 3.1.3

Die Vereine sind verpflichtet an der ordentlichen oder ausserordentlichen Delegiertenversammlung vertreten zu sein. Die Versammlung ist beschlussfähig, unabhängig von der Zahl der anwesenden Delegierten.

Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit einer durch die Delegiertenversammlung festgelegten Busse bestraft.

Art. 3.1.4

Anträge an die Delegiertenversammlung hinsichtlich weiterer zu traktandierender Anträge sind spätestens 20 Tage vor der Delegiertenversammlung schriftlich (per Post oder Email) [an die Präsidentin] einzureichen.

145. ordentliche Delegiertenversammlung des ZBV

Datum: Samstag, 2. April 2022

Zeit: 13:00 Uhr

Ort: Irchelhalle
Aspenstrasse 5
8414 Buch am Irchel

Geschäftsliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Entscheid über abgewiesene Beitrittsgesuche
4. Abnahme des Auswertungsberichtes der Online-Stimmabgabe DV 2021
5. Mutationen
6. Ehrung der im Verbandsjahr 2021 verstorbenen Veteranen und Mitglieder
7. Finanzielles:
 - a) Abnahme der Jahresrechnung, Entgegennahme des Revisionsberichtes
 - b) Festsetzung der ordentlichen Jahresbeiträge für Erwachsenen- und Jugendmusikvereine (unverändert Fr. 22.55 bzw. Fr. 11.60)
 - c) Zusätzlicher Jahresbeitrag für Musikvereine, die keinem Regionalverband angeschlossen sind (unverändert Fr. 3.00)
 - d) Busse für unentschuldigte Abwesenheit an der DV (unverändert Fr. 100.-)
 - e) Abnahme des Budgets
8. Abnahme des Jahresberichtes 2021
9. Strukturreform 2022
10. Wahlen
11. Infos aus den Bereichen Musik und Kaufmännisches
12. Genehmigung und Änderung der Statuten und Festreglemente
13. Beschlussfassung über Anträge
14. Wahl des durchführenden Vereins der Delegiertenversammlung 2024
15. Umfrage und Verschiedenes
16. Ehrungen und Verabschiedungen

Vorbemerkungen

- Die elektronische Stimmabgabe wurde als Online-Formular auf unserer Webseite www.zhbv.ch durchgeführt und war vom 26. März bis 10. April 2021 geöffnet
- Die Stimmberechtigten wurden in zwei Mailings vom 26. März und 7. April (Reminder) über das Abstimmungsprozedere informiert und zur Stimmabgabe aufgefordert
- Die Auswertung der Umfrage wurde von Vorstandsmitglied Samuel Heer vorgenommen und von den gewählten Stimmenzählerinnen Carla Manhart und Ursula von Bergen überwacht bzw. kontrolliert.

Abgegebene Stimmen

Vereine:	117	von 148 Vereinen
<i>Davon bis 30 Mitglieder:</i>	50	<i>mit je 2 Stimmen</i>
<i>Davon über 30 Mitglieder:</i>	67	<i>mit je 3 Stimmen</i>
Vorstand ZBV:	11	von 11 Vorstandsmitgliedern
Vorstand Veteranenvereinigung:	2	von 5 Vorstandsmitgliedern
Regionalverbände:	4	von 8 Regionalverbänden
Ehrenmitglieder ZBV:	4	von 11 Ehrenmitgliedern
Total abgegebene Stimmen:	138	(117 + 11 + 2 + 4 + 4)
Total zählende Stimmen:	322	(50 x 2 + 67 x 3 + 11 + 2 + 4 + 4)
(Multiplikation der Vereinsstimmen mit 2 bzw. 3)		
Absolutes Mehr:	162	

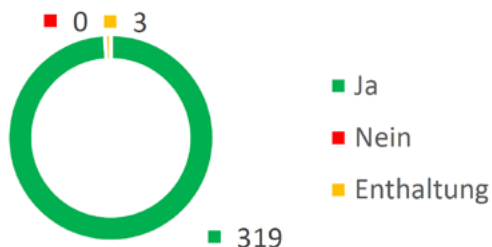
Traktandum 1: Begrüssung

Begrüssungsvideo von Präsidentin Ursula Buchschacher.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler

Wollt ihr die beiden Rechnungsrevisorinnen Carla Manhart und Ursula von Bergen als Stimmenzähler wählen?

Ja	319
Nein	0
Enthaltung	3

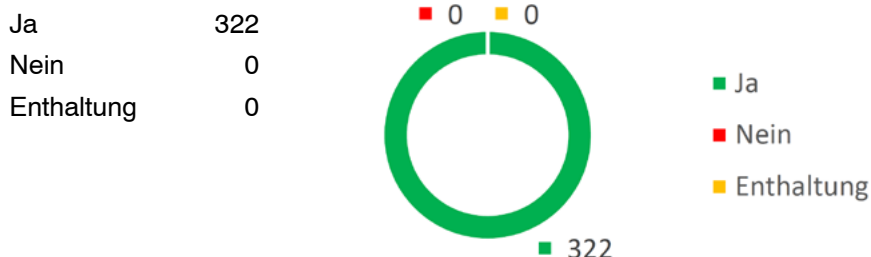


Traktandum 3: Entscheid über abgewiesene Beitrittsgesuche

Es liegen keine Beitrittsgesuche vor.

Traktandum 4: Abnahme des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung

Nehmt ihr das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung an?



Traktandum 5: Mutationen

	Vereine ¹	Hauptformation ²	Nebenformation ³	Tambouren ⁴	Total ⁵	Schüler ⁶
Erwachsenenvereine	125	4088	88	46	4222	237
Jugendmusiken	23	504	276	132	912	120
Total	148	4592	364	178	5134	357

¹ Anzahl Vereine

² Anzahl Mitglieder der Hauptformation

³ Anzahl Mitglieder von Nachwuchsformationen (z.B. Jugendspiele/Nachwuchscorps bei Erwachsenenvereinen sowie Zweitcorps/Jugendspiele bei Jugendmusiken)

⁴ Anzahl Mitglieder von Tambouren- und Perkussionsformationen

⁵ Total Anzahl Mitglieder (Summe obiger drei Zahlen)

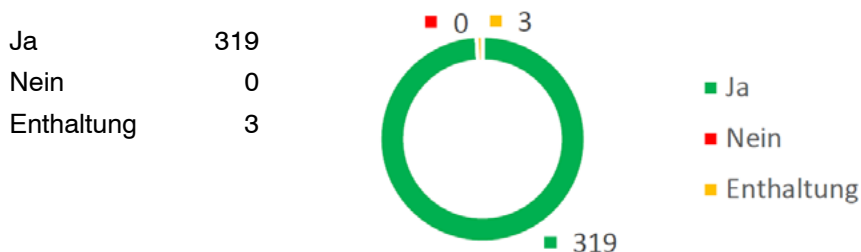
⁶ Anzahl Schüler in vereinseigenen Musikschulen, auch wenn nicht in einer Formation mitwirkend

Traktandum 6: Ehrung der im Verbandsjahr 2020 verstorbenen Veteranen und Mitglieder

Liste der verstorbenen Veteranen, untermalt von einem Choral.

Traktandum 7.a: Abnahme der Jahresrechnung, Entgegennahme des Revisionsberichtes

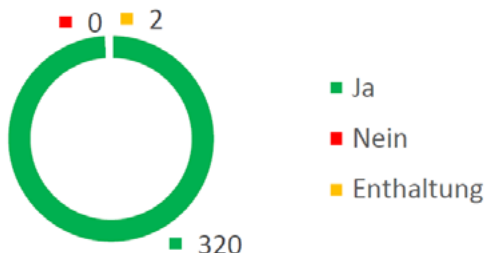
Nehmt ihr die Rechnung 2020 mit einem Ertragsübershuss von CHF 1'406.41 an (inkl. Erteilung der Décharge an Vorstand und Leiter Finanzen)?



Traktandum 7.b: Festsetzung der ordentlichen Jahresbeiträge für Erwachsenen- und Jugendmusikvereine

Nehmt ihr die unveränderten Jahresbeiträge von Fr. 22.55 bzw. Fr. 11.60 an?

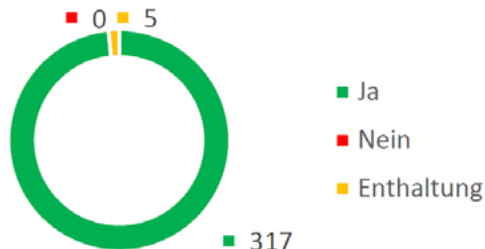
Ja	320
Nein	0
Enthaltung	2



Traktandum 7.c: Zusätzlicher Jahresbeitrag für Musikvereine, die keinem Regionalverband angeschlossen sind

Nehmt ihr den unveränderten zusätzlichen Jahresbeitrag von Fr. 3.00 pro Mitglied für Vereine ohne Zugehörigkeit zu einem Regionalverband an?

Ja	317
Nein	0
Enthaltung	5



Traktandum 7.d: Busse für unentschuldigte Abwesenheit an der DV

Für die aktuelle DV wird aufgrund der speziellen Umstände auf die Eintreibung einer Busse verzichtet.

Ein Delegierter wünschte explizit, dass seine Anmerkung zu diesem Traktandum im Protokoll vermerkt wird:

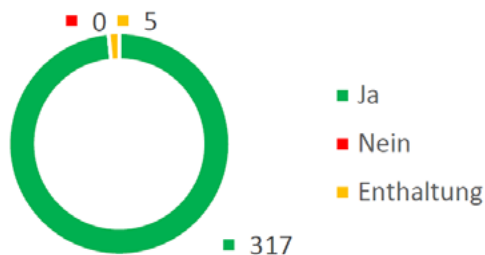
«Es sollte auch jetzt eine Busse erteilt werden für ein Fehlen. Die Wertschätzung eurer geleisteten Arbeit, für unser gemeinsames Hobby, die Leidenschaft zur Blasmusik kann einem doch nicht gleichgültig sein!

Ich möchte nicht erzieherisch oder massregelnd wirken, aber die Interessen der Blasmusik ist ein Stück Kulturgut und nicht einfach eine Eintagsfliege, dass wir gerade aktualisieren wenn es uns Recht ist oder ein super Fest bevorsteht.»

Traktandum 7.e: Abnahme des Budgets

Nehmt ihr das vorliegende Budget 2021 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'611.00 an?

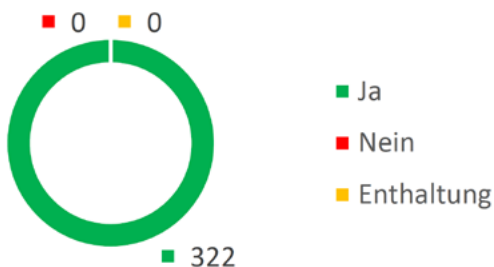
Ja	317
Nein	0
Enthaltung	5



Traktandum 8: Abnahme des Jahresberichtes

Nehmt ihr den vorliegenden Jahresbericht der Präsidentin an?

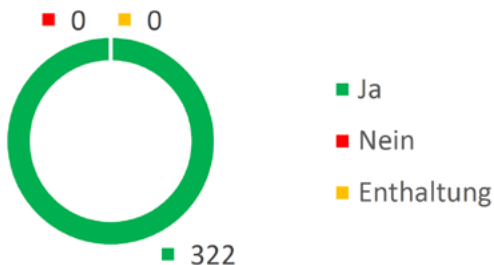
Ja	322
Nein	0
Enthaltung	0



Traktandum 9.a: Wiederwahl der Vorstandsmitglieder

Wollt ihr die oben genannten Personen in globo erneut als Vorstandsmitglieder wählen?

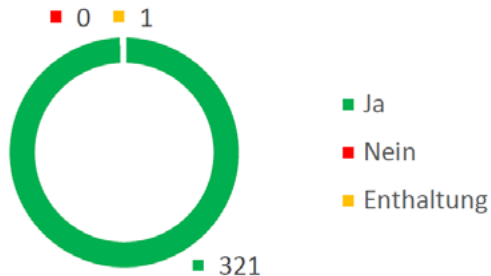
Ja	322
Nein	0
Enthaltung	0



Traktandum 9.b: Wiederwahl der Präsidentin

Wollt ihr Ursula Buchschacher erneut als Präsidentin wählen?

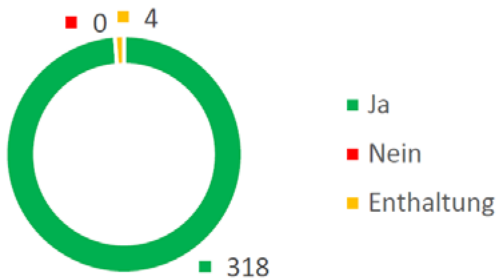
Ja	321
Nein	0
Enthaltung	1



Traktandum 9.c: Neuwahl Brigitte Büchi

Wollt ihr Brigitte Büchi als neues Vorstandsmitglied wählen?

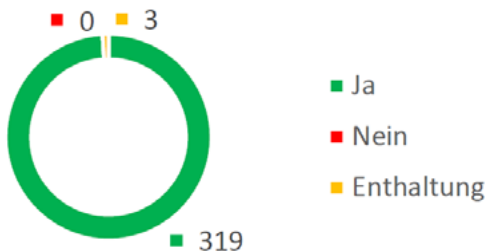
Ja	318
Nein	0
Enthaltung	4



Traktandum 9.d: Wiederwahl Rechnungsrevisorinnen

Wollt ihr Carla Manhart und Ursula von Bergen erneut als Rechnungsrevisorinnen wählen?

Ja	319
Nein	0
Enthaltung	3



Traktandum 10: Infos aus den Bereichen Musik und Kaufmännisches

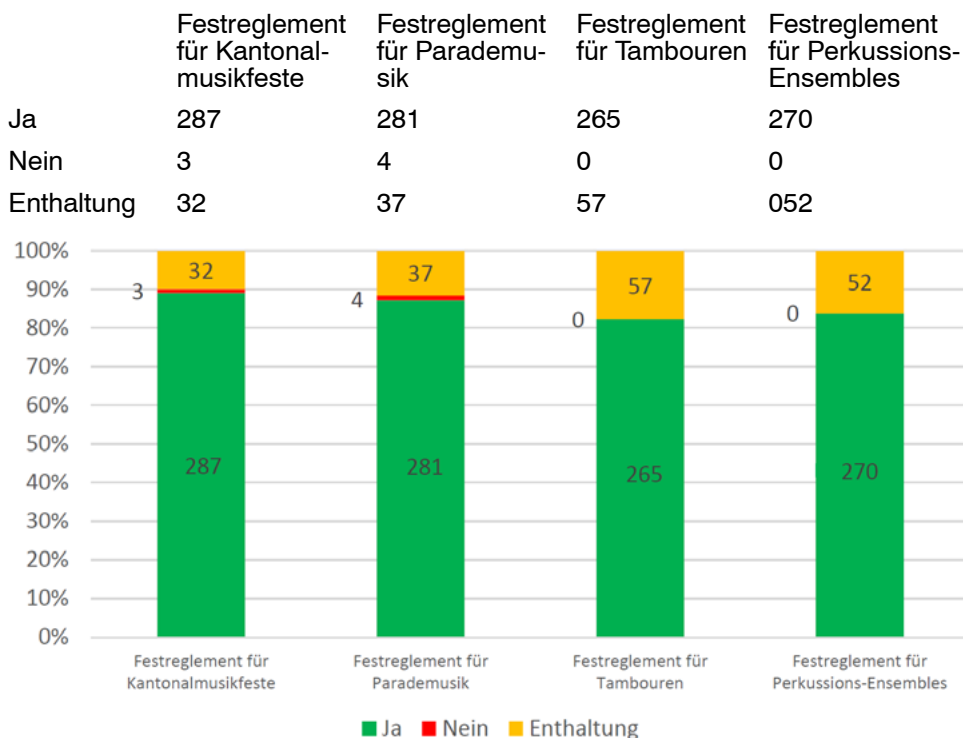
Video von Vorstandsmitglied Christoph von Bergen mit Informationen über den Bereich Musik.

Traktandum 11: Kantonales Musikfest 2024

Video der beiden Musikvereine aus Urdorf und Schlieren über den aktuellen Planungsstand des KMF 2024.

Traktandum 12: Genehmigung und Änderung der Statuten und Festreglemente

Wollt ihr die überarbeiteten Festreglemente annehmen?



Traktandum 13: Beschlussfassung über Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

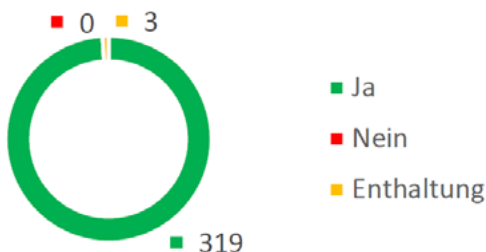
Traktandum 14: Ehrungen

Es lagen keine Ehrungen vor.

Traktandum 15: Wahl des durchführenden Vereins der nächsten Delegiertenversammlung

Stimmt ihr der Organsation der DV 2023 durch den Musikverein Buchs zu?

Ja	319
Nein	0
Enthaltung	3



Traktandum 16: Umfrage und Verschiedenes

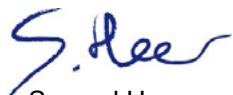
Abschlussvideo von Präsidentin Ursula Buchschacher.

Herzlichen Dank für eure Stimmabgaben und euer Vertrauen! Wir hoffen, euch alle bald wieder physisch hören und sehen zu können.

Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Pfäffikon ZH, 16. April 2021

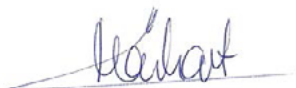
Für die Auswertung


Samuel Heer

Präsidentin ZBV


Ursula Buchschacher

Für die Kontrolle


Carla Manhart


Ursula von Bergen

Erfolgsrechnung ZBV 01.01.2021 - 31.12.2021

Zürcher Blasmusikverband	Rechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verbandsführung	CHF 32'874.80		CHF 31'400.00	
Verwaltungsaufwand	CHF 23'068.40		CHF 21'350.00	CHF 1'000.00
Sitzungen / Versammlungen	CHF 14'151.50		CHF 28'500.00	
Klausurtagung	CHF 7'915.00		CHF 3'000.00	
Delegationen	CHF 1'227.80		CHF 2'500.00	
Musikpässe / Abzeichen	CHF 1'042.90		CHF 1'000.00	
Kantonales Musikfest	CHF 11'908.90		CHF 6'850.00	CHF 2'500.00
Veteranen und Ehrungen	CHF 4'103.05		CHF 9'174.00	
Bildung allgemein	CHF 4'777.00		CHF 6'000.00	
Dirigentenkurse	CHF 32'513.25		CHF 42'300.00	
Workshops Bläser/Perkussion/ allgem.	CHF 11'640.85		CHF 9'297.00	
Militärtrompeter- und Schlagzeuger	CHF 2'378.60		CHF 4'880.00	
Grossanlässe (Forum, Seminare)			CHF -	
ZHdK	CHF 867.20		CHF 5'200.00	
Fachtagung Jugend	CHF 1'395.90		CHF 1'450.00	
Lager Jugendblasorchester u25	CHF 61'557.50		CHF 57'900.00	
ZBV Young Edition	CHF 4'000.00		CHF 5'000.00	
Beiträge an SBV / SUISA und diverse	CHF 55'372.90		CHF 72'000.00	
Sponsorbeiträge Regionalverbände	CHF 30'000.00		CHF 30'000.00	
Diverses	CHF 3'023.40		CHF 2'150.00	
Unterstützungsbeiträge	CHF 5'790.00		CHF 7'500.00	
Beitrag SBV an ZBV (Strukturreform)				
Musikpässe / Abzeichen		CHF 154.40		CHF 540.00
Rückstellung Projekte Bildung		CHF -		CHF 5'000.00
Dirigentenkurse		CHF 23'370.00		CHF 27'000.00
Workshops Bläser/Perkussion/ allgem.		CHF 8'990.00		CHF 13'000.00
Militärtrompeter- und Schlagzeuger		CHF 1'780.00		CHF 1'500.00
Grossanlässe (Forum, Seminare)		CHF -		CHF -
ZHdK		CHF -		CHF 1'500.00
Fachtagung Jugend		CHF -		CHF 1'000.00
Lager Jugendblasorchester u25		CHF 52'906.00		CHF 51'800.00
Beiträge der Vereine		CHF 87'639.40		CHF 105'000.00
Betriebsbeitrag Kanton Zürich		CHF 80'000.00		CHF 80'000.00
Sponsorbeitrag ZKB		CHF 25'000.00		CHF 25'000.00
Sponsorbeiträge ZKB Regionalverbände		CHF 30'000.00		CHF 30'000.00
Zinsen		CHF 7.80		CHF -
Diverses		CHF 10.10		CHF -
Zwischentotal	CHF 309'608.95	CHF 309'857.70	CHF 347'451.00	CHF 344'840.00
Ertrags-bzw. Aufwandüberschuss	CHF 248.75			CHF 2'611.00
Total ZBV	CHF 309'857.70	CHF 309'857.70	CHF 347'451.00	CHF 347'451.00

Zürich, 28. Januar 2022

Ressortleitung Finanzen, Daniel Schuler

Bilanz ZBV per 31. Dezember 2021

Aktiven	31.12.2021		Zunahme	Abnahme	31.12.2020	
Kasse	CHF	308.85			CHF	308.85
Postcheckkonto	CHF	1'372.25	CHF	1'752.50	CHF	3'124.75
ZKB Firmenkonto	CHF	114'449.36	CHF	4'344.80	CHF	118'794.16
ZKB Sparkonto	CHF	10'075.45	CHF	1.00	CHF	10'074.45
ZKB Sparkonto JMK	CHF	13'307.35	CHF	1.35	CHF	13'306.00
Sparkonto Kant. Musikfest	CHF	52'053.25	CHF	5.20	CHF	52'048.05
ZKB Sparkonto Fahnenfonds	CHF	3'000.45	CHF	1'000.25	CHF	2'000.20
Debitoren	CHF	8'195.45	CHF	8'195.45	CHF	-
Delkredere	CHF	-820.00	CHF	-820.00	CHF	-
Transitorische Aktiven	CHF	15'258.50	CHF	9'194.95	CHF	6'063.55
Anlagevermögen	CHF	2.00			CHF	2.00
Kleidung Vorstand	CHF	849.55		CHF 695.05	CHF	1'544.60
Total Aktiven	CHF	218'052.46	CHF	17'578.20	CHF	6'792.35
					CHF	207'266.61

Passiven	31.12.2021		Zunahme	Abnahme	31.12.2020	
Kreditoren Allgemein	CHF	636.75	CHF	506.75	CHF	130.00
Kreditor AHV	CHF	-			CHF	-
Gutscheine	CHF	340.00			CHF	340.00
Transitorische Passiven	CHF	13'617.85	CHF	3'903.15	CHF	17'521.00
Fonds für Jugendmusiklager	CHF	12'500.00			CHF	12'500.00
Fonds Hans Meier	CHF	748.50			CHF	748.50
Rückst. Film	CHF	3'500.00			CHF	3'500.00
Rückst. ZBV Young Edition	CHF	16'500.00			CHF	16'500.00
Rückst. Kant. Musikfest (ZBV)	CHF	20'561.00	CHF	2'433.50	CHF	18'127.50
Rückst. Kant. Musikfest (ZKB)	CHF	52'000.00			CHF	52'000.00
Rückst. KMF Kompositionen	CHF	41'750.00	CHF	3'000.00	CHF	38'750.00
Rückst. KMF Honorare Experten	CHF	7'500.00	CHF	7'500.00	CHF	-
Fahnenfonds	CHF	3'000.00	CHF	1'000.00	CHF	2'000.00
Rückst. Diverse	CHF	10'000.00	CHF	-	CHF	10'000.00
Total Fremdkapital	CHF	182'654.10	CHF	14'440.25	CHF	3'903.15
					CHF	172'117.00

Grundkapital	31.12.2021				31.12.2020	
Eigenkapital ZBV	CHF	35'149.61			CHF	33'743.20
Gewinn / Verlust	CHF	248.75			CHF	1'406.41
Eigenkapital ZBV	CHF	35'398.36			CHF	35'149.61
Total Grundkapital	CHF	35'398.36			CHF	35'149.61
Total Passiven	CHF	218'052.46			CHF	207'266.61

Kloten, 27.01.2022

Revisionsbericht Rechnung 1. Januar 2021 – 31. Dezember 2021 zuhanden der 144. Delegiertenversammlung vom 2. April 2022 des Zürcher Blasmusikverbands (ZBV)

Als Revisoren prüften wir die Rechnung des Zürcher Blasmusikverband vom 01.01.2021 – 31.12.2021 und konnten feststellen, dass

- die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Buchhaltung ordnungsgemäss, klar und übersichtlich geführt wird
- sämtliche Aktiven und Passiven nachgewiesen sind
- die Jahresrechnung des Zürcher Blasmusikverbands mit einem Ertragsüberschuss von CHF 248.75 abschliesst

Das Eigenkapital des ZBV beträgt per 31.12.2021 somit CHF 35398.36.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, unsere Aufgabe besteht darin, diese auf Grund von Stichproben und Analysen zu prüfen. Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und statutarischen Vorschriften. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Besten Dank an den Kassier Daniel Schuler für die ausgezeichnete, korrekte und professionelle Rechnungsführung und den Vorstandsmitgliedern für ihr grosses Engagement für den Verband.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand sowie dem Kassier Décharge zu erteilen.

Die Revisoren:



Ursula von Bergen



Carla Manhart

Budget ZBV 2022

Zürcher Blasmusikverband	Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verbandsführung	CHF 36'100.00		CHF 32'874.80	
Verwaltungsaufwand	CHF 17'300.00	CHF 1'000.00	CHF 23'068.40	
Sitzungen, Versammlungen, Spesen	CHF 28'500.00		CHF 14'151.50	
Klausurtagung	CHF 3'000.00		CHF 7'915.00	
Delegationen	CHF 2'500.00		CHF 1'227.80	
Pässe, Abzeichen, Medaillen	CHF -		CHF 1'042.90	
Kantonales Musikfest	CHF 6'000.00	CHF 2'500.00	CHF 11'908.90	
Veteranen und Ehrungen	CHF 8'175.00		CHF 4'103.05	
Bildung allgemein	CHF 6'000.00		CHF 4'777.00	
Dirigentenkurse	CHF 41'600.00		CHF 32'513.25	
Workshops Bläser/Perkussion/ allgem.	CHF 10'990.00		CHF 11'640.85	
Militärtrompeter- und Schlagzeuger	CHF 4'960.00		CHF 2'378.60	
Grossanlässe (Forum, Seminare)	CHF 3'650.00			
ZHdK	CHF 500.00		CHF 867.20	
Fachtagung Jugend	CHF 1'250.00		CHF 1'395.90	
Lager Jugendblasorchester u25	CHF 60'950.00		CHF 61'557.50	
ZBV Young Edition	CHF -		CHF 4'000.00	
Beiträge an SBV / SUISA und diverse	CHF 69'750.00		CHF 55'372.90	
Sponsorbeiträge Regionalverbände	CHF 30'000.00		CHF 30'000.00	
Unterstützungsbeiträge	CHF 7'500.00		CHF 5'790.00	
Diverses	CHF 1'850.00		CHF 3'023.40	
Pässe, Abzeichen, Medaillen		CHF 450.00		CHF 154.40
Dirigentenkurse		CHF 28'740.00		CHF 23'370.00
Workshops Bläser/Perkussion/ allgem.		CHF 9'350.00		CHF 8'990.00
Militärtrompeter- und Schlagzeuger		CHF 1'500.00		CHF 1'780.00
Grossanlässe (Forum, Seminare)		CHF 1'600.00		CHF -
ZHdK		CHF -		CHF -
Fonds Jugendmusik / Diverses Fachtagung		CHF 1'000.00		CHF -
Lager Jugendblasorchester u25		CHF 53'300.00		CHF 52'906.00
Rückstellung ZBV Young Edition		CHF -		CHF -
Beiträge der Vereine		CHF 102'600.00		CHF 87'639.40
Betriebsbeitrag Kanton Zürich		CHF 80'000.00		CHF 80'000.00
Sponsorbeitrag ZKB		CHF 25'000.00		CHF 25'000.00
Sponsorbeiträge ZKB Regionalverbände		CHF 30'000.00		CHF 30'000.00
Zinsen		CHF -		CHF 7.80
Diverses		CHF -		CHF 10.10
Zwischentotal	CHF 340'575.00	CHF 337'040.00	CHF 309'608.95	CHF 309'857.70
Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss		CHF 3'535.00	CHF 248.75	
Total ZBV	CHF 340'575.00	CHF 340'575.00	CHF 309'857.70	CHF 309'857.70

Zürich, 28. Januar 2022

Ressortleitung Finanzen, Daniel Schuler



Liebe Musiker*innen,
Präsident*innen und Dirigent*innen,
geschätzte Delegierte, Ehrenmitglieder und Veteran*innen,
sehr geehrte Gäste und Freunde des ZBV

Was war gut?

Auch das Jahr 2021 verlangte von uns allen ein hohes Mass an Zuversicht, Ausdauer, Flexibilität und Kreativität. Darum wollen wir uns eigentlich nur noch an die positiven Ereignisse erinnern, damit sie uns Kraft geben, auch die weiteren Entwicklungen hinzunehmen und das Beste aus jeder Lage zu machen. Wir haben ganz viel gelernt und sind auch wieder bescheidener geworden. Das Streben nach Erfolg und Ruhm, die Tendenz nach immer schneller und höher ist dem Grundbedürfnis gewichen, gesund zu sein und zu bleiben, verlässliche Freunde zu haben und sich in einem teambasierten Miteinander auf die wesentlichen Dinge im Leben zu besinnen. Technische Möglichkeiten haben sich etabliert und uns gezeigt, dass es absolut möglich ist, mit Videokonferenzen im kleineren, aber auch in grösserem Rahmen miteinander in Kontakt zu bleiben und den «Betrieb» am Laufen zu halten. Wege und Ressourcen können so eingespart werden, ersetzen aber den persönlichen vis-à-vis-Kontakt nicht. Auch das ist eine gute elementare Erfahrung!

Zürcher Kantonalmusikfest vom 21.-23.6.2024 in Urdorf & Schlieren

Bereits anfangs Jahr mussten die Weichen gestellt werden, dass unsere alljährliche **Kantonale Delegiertenversammlung** ein zweites Mal nicht in physischem Rahmen stattfinden konnte und die entsprechenden wichtigen Beschlüsse anderweitig vorbereitet werden mussten. So auch das – den neuen Gegebenheiten angepasste – **Festreglement für Kantonalmusikfeste**, das vorgängig in die Vernehmlassung gegeben wurde und an der Online-DV zur Abstimmung gelangte. Wir freuen uns sehr, dass sowohl das Bewährte wie auch die Neuerungen hohe positive Zustimmung erlangten:

1. ZKMF, das Zürcher Blasmusikhighlight für alle Generationen **kompakt an einem Wochenende**.
2. Im **modularen Aufbau** haben ALLE Formationen von Blasorchestern aller Klassen in konzertanter aber auch unterhaltender Form sowie in freien Konzerten und in der Parademusik die eigenen Wahlmöglichkeiten der Teilnahme.
3. Um den Wettbewerb noch spannender zu gestalten haben die Vereine die Gelegenheit, sich innerhalb **eines konzertanten oder unterhaltenden Programmes mit Pflichtstück** und frei gewählter Literatur-Ergänzung besonders gut zu präsentieren!
4. Zwecks Erhöhung des nachhaltigen Nutzens, erhalten die Vereine im anschließenden **Jurygespräch** konkrete Einschätzungen und Informationen zu den Entwicklungsmöglichkeiten.
5. Auch **Tambourengruppen und Perkussionsensembles** sind herzlich willkommen und erweitern die Farbenvielfalt an unserem Fest.

6. Absolut erfreulich ist, dass die Anfrage der Juroren der entsprechenden Module im zweiten Halbjahr sehr erfolgreich verlaufen ist und wir uns riesig freuen dürfen über die spontanen **Zusagen des kompetenten hochkarätigen Juryteams!** Ihr durchgehendes Interesse an neuen Wegen und neuen Wettbewerbsformen ist beeindruckend und bestärkt uns in unseren Bestrebungen nach interessanter Weiterentwicklung unseres Blasmusikformates.

Im Newsletter vom März 2021 erfolgte der **Startschuss** durch das OK mit der Präsentation des Auftritts und der Erkennungsmarke ZKMF. Seither wird in loser Folge über den Stand der Arbeiten berichtet.

Ein besonderer gelungener Moment war der **Kick-off Anlass ZKMF am 21.9.21** in Urdorf, das erste Zusammentreffen der Ressortleiter seitens OK mit den Vertretern ZBV zur Unterzeichnung der Leistungsvereinbarung und zum gegenseitigen Austausch. Die Arbeiten laufen und auch wenn das Fest noch in weiterer Ferne erscheint, sind wir froh über zeitnahe Entscheide und Auftragserteilungen. Es ist aber eben auch besonderer Balsam, neben all den Verschiebungen und Absagen konkrete Arbeit zu leisten, welche ihren Niederschlag finden wird in einem grossartigen Fest!



Das Projektteam anlässlich dem Kick-off Anlass

Festivitäten 2021

Zuerst möchte ich allen Vereinen, welche ein **kleines oder grosses Jubiläum** begehen konnten in diesem Jahr, ganz herzlich gratulieren! Es ist wunderbar, dass sie alle den Gegebenheiten standhalten und alles Unwegsamen überwinden konnten. In zahlreichen spannenden Geschichten ist zu lesen, dass der Teamgeist, gekoppelt mit immer wieder neuer Energie und Tatkraft dazu geführt haben, dass solch lange Vereinstraditionen überhaupt möglich wurden. Gerade in diesen nicht einfachen Zeiten, wie wir sie gerade erleben, sollen diese Jubiläen Vorbild sein zur Weiterführung, zum Zusammenhalt und zur Kreativität, diese Krisen gemeinsam zu meistern und vorwärts zu schauen! Ich wünsche Euch allen viel Mut und Kraft dazu und bin stolz auf Euren Durchhaltewillen.

Als gutes symbolisches Beispiel und erste Festivität im Rahmen der **regionalen Musiktage oder Musikantentreffen 2021**, konnte der Musikverein Zumikon nach der Lockerung im Juni sein 40 Jahre Jubiläum feiern, verbunden mit der Ernennung und Ehrung der Veteranen aus dem Netzwerk. So war es auch den Veteranen aus dem Blasmusikverband Zürcher Oberland vergönnt, dank der grossartigen Organisation durch die beiden Musikvereine Bauma und Bärenswil in den Genuss einer Ehrung vor Ort zu kommen. Auch die Veteranen des Stadtverbandes Zürich konnten am selben Sonntag ernannt und geehrt werden, dank der Umplanung der zuständigen Organe in grössere Lokalitäten. Ich bedanke mich bei allen zuständigen Organisatoren, welche

im Rahmen der damaligen Möglichkeiten den Aufwand auf sich genommen haben, um ihre verdienten Musiker*innen zu ehren. Mein Mitgefühl und Bedauern ist gross und bei all denen, welche keine Chance hatten, zum gegebenen Zeitpunkt aktiv zu werden. Die Hoffnung bleibt, dass den Veteranen im kleinen Rahmen des Vereins eine adäquate Würdigung zuteil wurde und so **gratuliere ich im Namen des ZBV allen weiteren Veteran*innen ebenfalls und bedanke mich für ihre Vereinstreue!**

Zu erwähnen und speziell zu verdanken ist an dieser Stelle auch, dass die **Musikgesellschaft Rheinau**, welche den Veteranentag 2021 durchgeführt hätte, in kleinem aber würdigen Rahmen die Fahnenübergabe der Veteranenfahne von **Pfungen 2020 an Seuzach 2022** organisiert hat.



Fahnenübergabe von Pfungen an Seuzach

Delegiertenversammlungen 2021

So wie unsere **DVZBV** aufgrund der Einschränkungen nun schon zum zweiten Mal online durchgeführt wurde, haben auch weitere Verbände virtuelle Möglichkeiten genutzt. So fanden die Delegiertenversammlungen des **Schweizer Jugendmusikverbandes** und des **Schweizer Blasmusikverbandes** auf diesem Wege statt. Mit ausgeklügelter Technik konnten Delegierte zugeschaltet, Abstimmungen regelkonform durchgeführt und so eine Weiterarbeit ermöglicht werden. Der grösste Einschnitt seitens der Vereine war sicher die bedauerliche Absage des Eidg. Musikfestes in Interlaken. Freuen darf man sich aber sicher bereits auf die Durchführung des **Eidg. Jugendmusikfestes in St. Gallen 2023** und auf die Neuaufgabe des **Eidg. Musikfestes in Interlaken 2026**.

Währenddem der Stadtverband Zürich seine Delegiertenversammlung im Frühjahr ebenfalls erfolgreich virtuell und der Musikverband des Zürcher Unterlandes im Frühsommer schriftlich durchführte, konnten dank der Terminierung auf den Herbst **verschiedene regionale Delegiertenversammlungen** doch noch vor Ort stattfinden: rechtes Zürichseeufer, linkes Zürichseeufer und Sihltal, Zürcher Oberland und Zürcher Weinland. Es war jeweils ein besonderes herzliches Wiedersehen, sich nach langer Zeit zu treffen und auszutauschen!

Ostschweizer Kantonalverbände

Auch die Ostschweizer Konferenz der Kantonalpräsident*innen, der Musikverantwortlichen aus den Kantonen AI/R, GL, GR, SG, SH, TG, ZH und dem Präsidenten des Liechtensteiner Blasmusikverbandes hatten das Glück, der Einladung aus dem Kanton Appenzell anfangs Oktober Folge leisten zu können, um Austausch und Absprachen auf dieser Ebene in imposanter und stimmiger Kulisse zu tätigen. Es ist immer ein konstruktives Ereignis, welches in freundschaftlicher Atmosphäre kantonsübergreifende Ergebnisse liefert.

Mitgliederratssitzungen des Schweizer Blasmusikverbandes

Diese Ergebnisse wiederum werden in regionalem Kontext zusammengetragen, gemeinsam mit allen Kantonalpräsident*innen zwei Mal jährlich diskutiert und zu einem schweizerischen Gesamtbild zusammengefügt, um den Ansprüchen auf eidgenössischer Ebene Folge leisten zu können und unsere Anliegen in Bundesbern zu vertreten. Ja, wir sind konfessionell und politisch neutral, aber die Erfahrung zeigt, dass die Politiker für uns entscheiden und es darum wichtig ist, dass wir alle bemüht sind, ihnen das nötige Hintergrundwissen zu liefern. Es ist eine Tatsache, dass nicht alle Entscheidungsträger musikaffin sind und sie unsere Unterstützung auf allen Ebenen brauchen. Es hat sich gezeigt, wie systemrelevant die Musik in solchen Zeiten ist, also zögert nicht, Euch dessen bewusst zu sein und an den entsprechenden Stellen einzufordern.

Jugend

Es gab vier besondere erfreuliche Ereignisse in diesem Jahr, welche speziell die Jugend betrafen:

Anfangs September wurde in Sirnach ein weiteres Mal der **OSEW** (Otschweizer Solisten und Ensemblewettbewerb) von einem innovativen Team vorbereitet und organisiert – leider zum letzten Mal, wenn keine Nachfolge in die Fusstapfen tritt. Es kann nicht sein, dass dieser besondere, begehrte Wettbewerb für Kinder und Jugendliche aus Vereinen und Musikschulen in der Ostschweiz vor dem Aus steht. Helfer in verschiedenen Sparten werden gesucht! Die Otschweizer Kantonalpräsident*innen haben dieses Thema nun zur Chefsache erklärt und sind daran, zusammen mit den bisher Verantwortlichen, Wege zu suchen, um eine Weiterführung zu sichern.

Ende September fand die bereits traditionelle **ZBV Fachtagung Jugend** statt, diesmal auf Einladung der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung im Rahmen ihres Jubiläums. Mit dem Fokus auf die Zusammenarbeit von Vereinen mit den Institutionen und der Ausbildung der Kinder und Jugendlichen, aber auch der Musiklehrpersonen, wurde mittels entsprechender Inputreferate informiert: durch die Schulleitung, den Verband der Zürcher Musikschulen und zum ersten Mal auch aus den Reihen der Ausbildungsverantwortlichen der ZHdK!



ZBV Fachtagung Jugend in Winterthur

Eine besondere Freude war es darum, dass der ZBV sich im November, dank der Koordination durch Prof. Maria Rapp und Dozentin Simone Erasmi bei den Studenten der **ZHdK**, Fachrichtung Musikpädagogik, vorstellen und präsentieren konnte. Weitere Entwicklungen sollen helfen, den Kontakt und Bezug zu unseren Vereinen und zur Blasmusiktradition herzustellen, um allseits profitieren zu können.

Lange nicht klar, dann einfach wunderbar, dass die **Musikwoche unseres Jugendblasorchesters u25** im Oktober mit zwei ausserordentlich guten Abschlusskonzerten stattfinden konnte, zur grossen Freude aller Beteiligten. Ein grosser Dank geht an Enrico Calzaferri, die tollen Registerleiter, die Gastgeber in Stein am Rhein und all die weiteren Helfer*innen. So konnte David Stäheli nach 11 erfolgreichen Organisationen dieser Woche doch auch noch würdig und herzlich von den Jugendlichen verabschiedet und seine Nachfolgerin Stefanie Fischli mit grosser Freude begrüsst werden. Ganz herzlichen Dank David, dass Du den Jugendlichen so manches Jahr als Leitfigur vorgestanden und zusammen mit Susanne Walther, welche ebenfalls seit 10 Jahren mit von der Partie ist und ein herzliches Dankeschön verdient, die Jugendlichen in dieser Woche umsichtig aber auch gradlinig begleitet hast. Wir heissen Stefanie Fischli herzlich willkommen und freuen uns sehr, dass auch die nächsten Ausgaben gesichert sind und wünschen ihr viel Erfolg, Kraft und gutes Gelingen!



Abschlusskonzert U25 in Stein am Rhein

Konzerte

Meine Freude war riesig und der Dank an Euch alle entsprechend gross, dass Ihr alle kreativ wart, zusammengehalten und Euch vorbereitet habt auf den Moment, in welchem das öffentliche Musizieren und Begeistern Eures Publikums wieder möglich wurde! Wie vielfältig und bunt die Ideen waren, wie emotional und besonders die Auftritte waren, wie besonders herzlich das Wiedersehen! Darauf freuen wir uns nun immer wieder und noch mehr, wenn der Himmel aufklart und mögliche Zeitfenster ein unbeschwertes Beisammensein bei guter Musik zulassen!

Bildung 2010-2022

Den blassblauen Flyer in den Händen staune ich über diese lange Zeit der Aus- und Weiterbildungsangebote ZBV. Patrick Stump war der Mann der ersten Stunde und Mitinitiator.

Wohl als gutes Zeichen und Symbol wurde Christoph von Bergen 2010 in die Musikkommission gewählt. Er hat das Erbe fortgeführt und seither konstant weitergetragen. Unglaublich, wie viele äusserst kompetente Dozenten sich von ihm überzeugen liessen, ihr Wissen an die Amateure weiterzugeben, um dadurch deren Kompetenz zu erhöhen, aber auch die Schwelle zwischen Profis und Amateuren abzubauen, bzw. zu zeigen und erleben zu lassen, dass da gar keine Hürden sind!

Im Team mit Mirjam Loeliger wurde die Bildung ZBV – nun in kräftigen Blautönen - zu einem erfolgreichen grossen Dienstleistungspart in unserem Verband! Danke Euch beiden, aber auch all den sympathischen kompetenten Fachleuten, welche diese Rädchen am Laufen halten und immer wieder für attraktive Neuheiten sorgen, welche wohl in unserem Kanton, aber auch in weiteren Kreisen nicht mehr wegzudenken sind!

Meine ZBV-Reise

In meinem letzten Jahresbericht als Präsidentin ZBV sei es doch erlaubt, einen Blick zurück zu werfen auf meine Ära im Verband.

Es war ein wegweisender Moment damals, statt ganz zurück in die Arbeit als Dirigentin, Musikerin und Lehrperson zu gehen, dem Ruf des damaligen Vorstandes zu folgen und sich 2005 für das zusätzliche Engagement im ZBV zu entscheiden. Mit dem Durchlaufen sämtlicher Positionen: Mukomitglied während vier Jahren, Mukopräsidentin während sechs Jahren und schliesslich 2015 die Wahl zur Kantonalpräsidentin ermöglichten mir einen gründlichen Einblick ins Verbandsgeschehen. Daraus entstanden Folgerungen zur Weiterentwicklung der Blasmusik, den Aufgaben des Verbandes, inkl. Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Musiker*innen in unserem Kanton, aber auch über die Kantonsgrenzen hinaus.

Ich bin stolz und dankbar, dass die Zürcher Delegierten 2014 den Mut hatten, den neuen Statuten mit der Musik im Zentrum zuzustimmen und einen schweizweit neuen Versuch zu wagen, auch im Vorstand Berufsmusikern und Amateuren in gleicher Stellung den Dialog auf Augenhöhe zu ermöglichen. Ich bin ebenfalls sehr stolz und dankbar, dass sich diese „Idee“ nach heutiger Einschätzung und den gemachten Erfahrungen auch in der Realität sehr bewährt. Der gute freundschaftliche Zusammenhalt des ganzen Vorstandsteams über viele Jahre und die daraus resultierenden Schaffung zahlreicher toller Formate und Angebote für unsere Mitglieder und alle weiteren Interessierten hat uns das Prädikat als „guten Dienstleister“ eingebracht. Dies über all die Jahre ohne Erhöhung der Mitgliederbeiträge oder Teilnahmegebühren in hoher Qualität zu schaffen, ist nur dank unserer langjährigen verlässlichen Partnerschaften mit der Fachstelle Kultur Kanton Zürich, der Zürcher Kantonalbank, den weiteren Sponsoren und dem grossen uneigennützigen Einsatz des kompetenten Vorstandsteams sowie der Unterstützung von namhaften Fachleuten in verschiedensten Bereichen möglich und verdient allseits grössten Respekt und ganz herzlichen Dank meinerseits an Euch alle!

Es gilt festzuhalten, dass der Verband im soliden Zustand dasteht und darum der Moment für mich gekommen ist, die Gesamtverantwortung weiterzureichen an das erfahrene Team! Es ist nicht selbstverständlich, dass es Ihnen allen wichtig ist, das Erbe anzutreten und weiterzutragen. Das erfüllt mich mit grosser Freude! Ich wünsche Euch dazu von Herzen alles Gute, weiterhin viel Freude und positive Tatkraft! Meine Zusage, Euch weiterhin nach Möglichkeit zu unterstützen gilt, denn die Musik wird weiterhin mein Zentrum sein und bleiben. Dafür danke ich meiner Familie herzlichst!

Es war mir eine Ehre, mitzugestalten in verschiedensten Gremien, freundschaftliche Kontakte zu knüpfen, zu pflegen und viele tolle Menschen kennen zu lernen. Ich bedanke mich herzlich bei Euch allen für die viele nachhaltige Begegnungen und den immer konstruktiven freundlichen Austausch bei:

- allen Musiker*innen, Präsident*innen, Dirigent*innen und Freund*innen
- unseren Hauptpartnern und allen Sponsoren

- den Regiovertretungen, der Veteranenvereinigung und unserem Kantonalführer Fritz Kappeler
- meinen Kolleginnen und Kollegen Kantonalpräsident*innen gesamtschweizerisch und ganz speziell
- aus der Ostschweiz, aus Liechtenstein und dem Hochrhein
- den Vertretungen der Militärmusik mit Oberst Philipp Wagner an der Spitze
- den weiteren befreundeten Verbänden: den Musikschulen VZM, den weiteren Kantonalverbänden, dem Schweizer Musikrat mit ihrer Präsidentin Rosmarie Quadranti, den Schweizer Verbänden der Jugendmusik, der Blasmusik, der Brass Band und der Dirigenten.

sowie allen weiteren, der Musik verbundenen Persönlichkeiten aus verschiedensten Bereichen.

Ihnen allen wünsche ich für die Zukunft alles Gute, viel Energie, Innovations- und Gestaltungskraft bei der Weiterentwicklung unseres gemeinsamen Anliegens – der Musik im Zentrum!

Ich freue mich auf viele weitere gemeinsame Stunden in trautem Kreis und darauf, wohl etwas mehr Zeit zu haben, um an Workshops, Kursen und Konzerten dabei zu sein und so immer wieder bereichert zu werden, auch im Kontakt mit Euch allen aus nah und fern!

Mit herzlichen Grüssen

Eure Präsidentin ZBV
Ursula Buchschacher

Erläuterungen zur Strukturreform

Im Zuge der Demission von Ursula Buchschacher als Präsidentin des Zürcher Blasmusikverbandes, kam die Frage auf, wie und durch wen denn der Verband in Zukunft geführt werden sollte. Im Rahmen einer internen Arbeitsgruppe wurden mögliche Varianten formuliert und schlussendlich an einer Klausurtagung diskutiert. Schnell kam der Vorstand zum Schluss, dass (1) eine interne Lösung zu bevorzugen wäre mit Personen, die den Verband sowie dessen Strukturen und Prozesse bereits sehr gut kennen, und (2) ein Einzelpräsidium in der bisherigen Form aufgrund des grossen Aufwandes sowie der Konzentration von Aufgaben und Verantwortlichkeiten wohl nicht mehr realisierbar ist.

Glücklicherweise haben sich an der genannten Klausurtagung einige Personen aus dem Vorstand bereit erklärt, mehr Verantwortung im Verband zu übernehmen und gemeinsam diese neue Herausforderung anzugehen. An einigen Sitzungen in dieser kleinen Gruppe wurde ein neues Organigramm ausgearbeitet, die Aufgaben und Verantwortlichkeiten aufgeteilt sowie neue Prozesse und Wege zur internen Kommunikation diskutiert. Als Resultat dürfen wir euch heute das folgende Organigramm vorstellen und die entsprechenden Personen zur Wahl stellen.

Grundstruktur des Organigramms

Das Organigramm besteht aus folgenden Bereichen:

- Vorstand ZBV:

Wie bisher besteht der Vorstand des ZBV aus den gewählten Mitgliedern und setzt sich aus den zwei Teilvorständen «Musik» und «Kaufmännisches» zusammen. Neu ist der orange dargestellte Bereich des Präsidiums. Wie in den Statuten vorgesehen, wird neu ein Co-Präsidium installiert mit zwei Co-Präsident*innen für den Bereich Musik und Kaufmännisches sowie zwei jeweilig Vize-Präsident*innen.

- Übergreifende Teams:

Diese Teams sind sowohl vertikal als auch horizontal übergreifend und bestehen aus Mitgliedern des Vorstandes sowie externen Personen (bspw. Kursleiter*innen, Lagerleiter*innen oder andere Personen mit besonderen Funktionen). Bereits jetzt werden solche Teams in vielen Bereichen des ZBV eingesetzt, neu sollen diese auch im Organigramm zum Ausdruck kommen.

- Stabstellen/ Besondere Funktionen:

Dies sind Personen mit besonderen Funktionen, die aber nicht Mitglied des Vorstandes sind. Sie unterstützen den ZBV thematisch und punktuell und sind teilweise ebenfalls in den übergreifenden Teams vertreten.

Personelle Besetzung des Präsidiums

Die Führung des ZBV wird neu also nicht mehr durch ein Einzelpräsidium mit Vizepräsidenten sichergestellt, sondern durch ein Präsidium, bestehend aus zwei Co-Präsident*innen mit jeweiligen Vize-Präsident*innen. Konkret stellen sich folgende Personen für das Präsidium zur Verfügung:

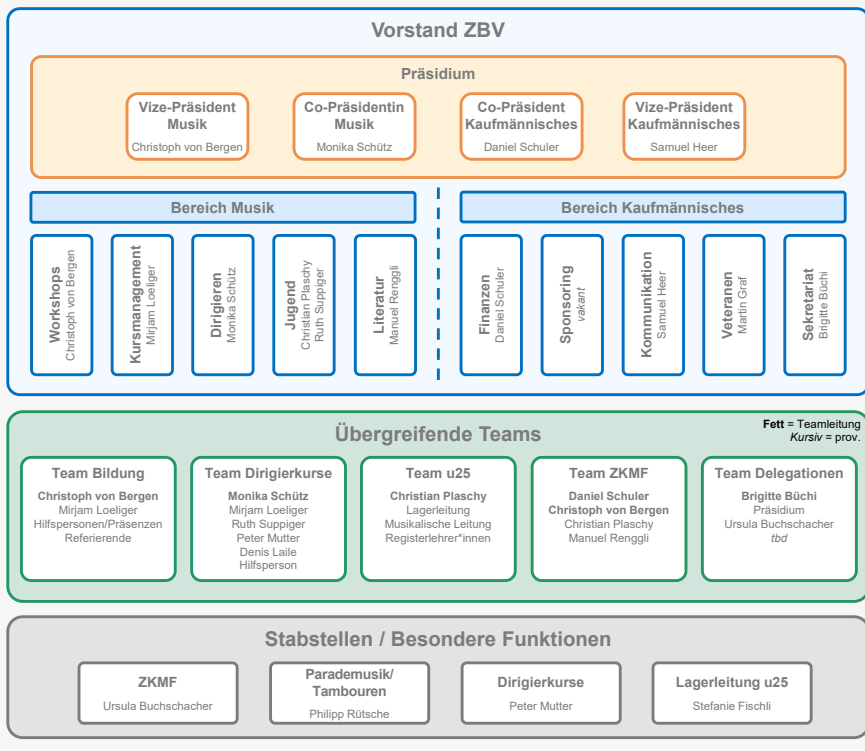
- | | |
|---------------------------------|--|
| • Co-Präsidentin Musik: | Monika Schütz (neu Ressort Dirigieren) |
| • Vizepräsident Musik: | Christoph von Bergen (Ressort Bildung) |
| • Co-Präsident Kaufmännisches: | Daniel Schuler (Ressort Finanzen) |
| • Vizepräsident Kaufmännisches: | Samuel Heer (Ressort Kommunikation) |

Die vier genannten Personen werden weiterhin auch ihre bisherigen Ressorts (bzw. Monika Schütz ihr neues Ressort) leiten, der Einsitz im Präsidium und die Funktion als Co- bzw. Vizepräsident*in ist also eine zusätzliche Aufgabe zur Ressortleitung.

Gemäss Statuten werden nur die beiden Co-Präsident*innen von der Delegiertenversammlung gewählt, der Rest des Vorstandes (und damit auch die jeweiligen Vizepräsident*innen) konstituiert sich selbst (vgl. dazu auch das weiter unten folgenden Statement von Juristin Anita Wymann).

Organisation Zürcher Blasmusikverband

Ab DV 2022



Ansprechpersonen und Aufgabengebiete

Bei einem mehrköpfigen Präsidium müssen die Aufgabengebiete sowie die Ansprechpersonen nach Aussen klar definiert werden. Wie bisher dient das zentrale Sekretariat sekretariat@zhbv.ch, besetzt durch Brigitte Büchi, als hauptsächliche Anlaufstelle für externe Anfragen. Dort werden die Eingänge triagierte und an die entsprechenden Personen im Vorstand und/oder im Präsidium weitergeleitet.

Bei präsidialen Anfragen können die beiden Co-Präsident*innen (je nach Thematik) oder das gesamte Präsidium direkt kontaktiert werden. Weiterhin besteht bei spezifischen Anfragen auch die Möglichkeit, direkt auf einzelne Personen im Vorstand zuzugehen.

Die Aufgabengebiete der Präsidiumsmitglieder sind wie folgt vorgesehen:

Co-Präsident*in Musik:

- Leitung des Teilvorstandes Musik
- Ansprechperson für musikalische Anliegen
- Vertretung des ZBV in musikalischen Angelegenheiten gegen Aussen

Vizepräsident*in Musik:

- Unterstützung der Co-Präsidentin Musik
- Vertretung der Co-Präsidentin Musik

Co-Präsident*in Kaufmännisches:

- Leitung des Teilvorstandes Kaufmännisches
- Ansprechperson für kaufmännische Anliegen
- Vertretung des ZBV in kaufmännischen Angelegenheiten gegen Aussen

Vizepräsident*in Kaufmännisches:

- Unterstützung des Co-Präsidenten Kaufmännisches
- Vertretung des Co-Präsidenten Kaufmännisches

Funktionsweise und Sicherstellung der Kommunikation

Bei einem Co-Präsidium muss sichergestellt werden, dass die Kommunikation im Präsidium und zwischen den Teilvorständen funktioniert. Deshalb wird das vierköpfige Präsidiums-Team zweiwöchentlich kurze Update-Sitzungen abhalten, um sich gegenseitig über die neusten Entwicklungen zu informieren und grössere Vorlagen für die Sitzungen der beiden Teilvorstände vorzubereiten. Somit ist die Kommunikation und der Austausch zwischen den beiden Bereichen Musik und Kaufmännisches sichergestellt.

Zusätzlich werden die bereits heute zweimal jährlich stattfindenden gemeinsamen Sitzungen beider Teilvorstände intensiviert und neu viermal jährlich stattfinden. Auch dadurch soll sichergestellt werden, dass der regelmässige Austausch zwischen den beiden Bereichen sichergestellt wird und wichtige Anliegen an gemeinsamen Sitzungen diskutiert werden können.

Weiterhin Unterstützung von Uschi Buchschacher

Wir freuen uns, dass Uschi Buchschacher den ZBV auch weiterhin unterstützen wird. Sie wird den Vorstand und insbesondere das Team ZKMF in beratender und unterstützender Funktion begleiten, so dass wir weiterhin von der reichen Erfahrung und dem grossen Netzwerk unserer langjährigen Präsidentin profitieren können. Herzlichen Dank, wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg!

Statement von Juristin Anita Wymann

Liebe Delegierte

Gerne bestätige ich folgende beiden Punkte:

- 1. Die Ihnen vorliegende neue Struktur bzw. das neue Organigramm entspricht den Statuten des Zürcher Blasmusikverbandes.*
- 2. Was die Wahlen betrifft ist zu beachten, dass die Delegiertenversammlung den Vorstand und in Einzelwahl das Co-Präsidium bzw. das Präsidium wählt. (3.1.5 h der Statuten) Der Vorstand konstituiert sich darauf selbst (3.2.1 Statuten) und kann daher zwei Vizepräsidenten wählen.*

Beste Grüsse

Anita Wymann, lic.iur.

Rücktritte: Uschi Buchschacher, Präsidentin
 David Stäheli
 Karin Schütz

Neuwahlen: Manuel Renggli
 Ruth Suppiger

Die sich zur Wahl stellenden Vorstandsmitglieder Manuel Renggli und Ruth Suppiger stellen sich nachfolgend gleich selber vor.

Manuel Renggli

Wenn ich mich zurückerinnere, wann und in welcher Form ich das erste Mal aktiv mit Blasmusik – oder überhaupt mit Musik in Berührung kam, kommen mir schnell einmal die Vorbereitungen zur Aufnahmeprüfung der Jungmusik Entlebuch in den Sinn. Bereits als 9-jähriger bekam ich dort die Gelegenheit, meine Interessen mit anderen in einem gut behüteten Umfeld zu teilen. Diese Erlebnisse haben mit Sicherheit dazu

beigetragen, dass ich heute (knapp 20 Jahre später) immer noch als Musiker aktiv bin und mir ein Leben ohne Musik nicht mehr vorstellen kann. Durch meine langjährigen Tätigkeiten als Komponist und Dirigent liegt mir die musikalische Weiterentwicklung unseres Landes, aber auch dessen Kulturerhaltung sehr am Herzen. Kantonale Verbände wie der Zürcher Blasmusikverband, spielen dabei eine entscheidende Rolle. Sie sind es nämlich, welche vor allen anderen als Förderer und Vermittler in Erscheinung treten und manch einem Talent die Möglichkeit bieten, sein Können unter Beweis zu stellen. Auch ich durfte vor einigen Jahren auf die Unterstützung solcher Institutionen zurückgreifen, weshalb es für mich nun eine ehrenvolle Aufgabe ist, diese Chance an andere weiterzugeben.

Ich freue mich sehr, dass mich der Zürcher Blasmusikverband als professionell aufgestellte Organisation für ihren Vorstand gewinnen möchte und ich durch die Übernahme des Literaturressorts und die damit verbundene Mitsprache bei der Verpflichtung potenzieller Komponisten die Möglichkeit bekomme, das musikalische Niveau des Kantons künftig zu fördern und mitzugestalten.



Foto: Jolanda Pfrunder

Ruth Suppiger

Ich bin in Turbenthal aufgewachsen und nach vier Jahren Klarinettenunterricht wurde ich Mitglied der Musikgesellschaft Harmonie Turbenthal. Sechs ZBV-Musiklager später begann ich mein Klarinettenstudium an der Zürcher Hochschule der Künste und beendete dieses 2016 mit dem Pädagogikmaster. Seither arbeite ich als Klarinettenlehrerin in Winterthur und im Tösstal.



Das Dirigieren interessierte mich aber bereits während den Gymi-Jahren. Ich besuchte die Dirigentenkurse des ZBV und übernahm die Leitung der Jungbläser Turbenthal. Nach dem Klarinettenstudium vertiefte ich meine Kenntnisse mit einem Studium in Blasorchesterdirektion an der Haute École de Musique Lausanne bei Jean-Claude Kolly. Zur Zeit dirigiere ich neben den Jungbläsern Turbenthal den Musikverein Helvetia Marthalen und den Musikverein Kradolf-Schönenberg.

Meine Masterarbeit untersucht die Zusammenarbeit zwischen Musikschulen und Musikvereinen. Mir liegt die Nachwuchsarbeit und die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sehr am Herzen und deshalb möchte ich mich im Vorstand des ZBV für die Jugend engagieren. Die Hauptverantwortung der Fachtagung Jugend wird bei mir liegen. Zudem werde ich Teil des Leitungsteams der Dirigentenkurse sein. Nachdem ich im Jahr 2020 bereits die Stellvertretung von Monika Schütz übernahm und einen Einblick in die vielfältige Arbeit des Vorstandes erhielt, freut es mich sehr, nun ein festes Mitglied zu werden. Ich hoffe, mit meinem Background und Engagement zu einem dynamischen und nachhaltigen Verbandsgeschehen beitragen zu können.

ZKMF 2024

Bitte möglichst bald Konsultativ-Umfrage ausfüllen und den Termin jetzt schon reservieren! Wir freuen uns auf viele teilnehmende Vereine.



Impressionen Verbandsjahr 2021





**Wir haben viel
Musikgehör
für Ihre
Wünsche.**